

Niederschrift

zur 14. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenwalde/Spree (Wahlzeit 2008/2014)

Sitzungsdatum	Sitzungsdauer	Sitzungsort
Montag, den 18.01.2010	18:00 - 19:20 Uhr	Festsaal des Alten Rathauses

Anwesenheit

Vorsitz

Stephan Wende ,

Fraktion DIE LINKE.

Rene Benz , Maria Meinel , Lothar Nachtigall , Jurik Stiller ,

CDU-Fraktion

Rolf Hilke , Jens Hoffrichter ,

SPD-Fraktion

Klaus Hemmerling , Jürgen Luban ,

FDP-Fraktion

Heiner Buzziol , Eberhard Henkel , Lothar Hoffrichter ,

Sachkundige BürgerInnen

Jürgen Bechthold , Fred-Hagen Grünwald , Christfried Tschepe ,

Verwaltung

Katja Beyer , Jörg Ihlow , Marion Nötzel , Jürgen Roch , Petra Wildschütz ,

Gäste

Wolfgang Petenati , Gerold Sachse ,

Abwesend

SPD-Fraktion

Elisabeth Alter ,

Sachkundige BürgerInnen

Peter Apitz , Steffen Wenzek ,

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und wünscht allen ein erfolgreiches neues Jahr.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Ladungen fristgemäß erfolgt sind und der Stadtentwicklungsausschuss somit beschlussfähig ist. Es sind 13 Abgeordnete anwesend.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende bittet um Einverständnis, dass der heutige Gast Herr Bendel (Ambulanter Pflegedienst) im Stadtentwicklungsausschuss zum Thema Winterdienst sprechen darf.

Die anwesenden Abgeordneten stimmen dem zu.

Weiterhin weist der Vorsitzende darauf hin, dass das Thema „Winterdienst“ ausführlich im Hauptausschuss behandelt wird.

Zustimmung Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 4 Bestätigung der Niederschrift

Zustimmung Ja 11 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

TOP 5 Informationen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende informiert über zwei Termine:

Gedenken der Opfer des Nationalsozialismus
27. Januar 2010 um 16 Uhr , Ottomar-Geschke-Platz

Sportlerehrung der Stadt Fürstenwalde
30. Januar 2010 um 11 Uhr, Bürgerhaus

Der Vorsitzende erteilt dem Gast Hrn. Bendel (Geschäftsführer Ambulanter Pflegedienst) das Wort.

Hr. Bendel verweist zunächst auf einen Zeitungsartikel zur Straßenreinigung in der Stadt Fürstenwalde. In diesem Zusammenhang stellt er mehrere Fragen im Stadtentwicklungsausschuss. Hr. Bendel erkundigt sich, wer für die Schneeberäumung der Straßen und insbesondere der Nebenstraßen zuständig ist. Wie viele Ordnungswidrigkeiten bei nicht Beräumung durch die Anlieger bisher geahndet wurden. Weiterhin fragt Hr. Bendel nach, in wie weit es dazu Regelungen mit den Wohnungsbaugesellschaften gibt. Hr. Bendel weist ausdrücklich darauf hin, dass ein Erreichen des Einsatzzieles des Ambulanten Pflegedienstes sowie auch anderen Notdiensten, bei nicht Beräumung der Nebenstraßen, auch nicht gewährleistet werden kann.

Da das Thema „Winterdienst“ dem Hauptausschuss zuzuordnen ist, bittet der Vorsitzende des Stadtentwicklungsausschusses, den anwesenden Vorsitzenden des Hauptausschusses dieses Anliegen mit in die Tagesordnung der nächsten Sitzung am 20.01.2010 mit aufzunehmen.

Der Abg. Hilke regt für die Diskussion im Hauptausschuss an, dass für Schneeräumungen auch

kurzfristig ALG II Empfänger, für einen entsprechenden Mehraufwand, eingesetzt werden könnten.

TOP 6 Behandlung der Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung

TOP 6.1 Bebauungsplan Nr. 65 "Sportforum an der Bäderbahn" hier: Änderung 5/161 des Geltungsbereiches, Auslagebeschluss

Hr. Ihlow erläutert die Drucksache und ergänzt, dass eine frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange statt gefunden hat. Vor dem Hintergrund der schalltechnischen Berechnungen informiert Hr. Ihlow über Änderungen, wie z. B., die Verlegung des Kleinsportfeldes in den Bereich des Schulhofes. In der Betriebsordnung sollen auch entsprechende Betriebszeiten aufgeführt werden. Nach einer Lichtimmissionsprüfung der Flutlichtanlage ist festzustellen, dass es zu keiner Beeinträchtigung für die Nachbarschaft kommt.

Der Abg. Hilke bemängelt, dass lt. vorgesehener Betriebszeit, eine Nutzung der Anlage nach 20 Uhr und auch am Sonntag nur eingeschränkt möglich ist und erkundigt sich nach anderen Möglichkeiten den Lärmschutz zu gewährleisten. Außerdem fragt Hr. Hilke, wer die Einhaltung der Betriebszeiten kontrolliert.

Hr. Ihlow erläutert, dass nur bei Beschwerden von Anwohnern Kontrollen durchgeführt werden. Zu den Nutzungszeiten informiert Hr. Ihlow, dass über die lärmbedingten Einschränkungen hinaus, bis zu 18 große Sportveranstaltungen zusätzlich im Jahr durchgeführt werden können.

Der Vorsitzende bittet um eine Übersicht der Einschränkungen der möglichen Betriebszeiten, vor der Stadtverordnetenversammlung. Ebenso bittet er um eine Einschätzung dieser Einschränkungen durch die Fachgruppe Sport und die Nutzer, also die Sportvereine.

Bzgl. der Lärmimmission fragt Fr. Wagner nach dem Unterschied zwischen dem Sportforum an der Bäderbahn und dem R.-Harbig-Stadion in Fürstenwalde Nord, wo ebenfalls Wohnbauten sind. Weiterhin erkundigt sich Fr. Wagner, ob in den Lärmschutzmessungen auch bereits einkalkuliert ist, dass in Zukunft eine Straße mit ca. 4.000 Fahrzeugen am Tag geplant ist.

Fr. Wildschütz informiert, dass die Daten der Fahrzeugnutzung bereits in der Lärmimmission berücksichtigt worden sind. Das Harbig-Stadion hat Bestandsschutz, im Gegensatz dazu handelt es sich beim Sportforum an der Bäderbahn um eine völlige Neuplanung. Die vorhandenen Wohngebäude sind bisher weder Sport- noch Freizeitlärm ausgesetzt und haben deshalb einen Rechtsanspruch auf Einhaltung der gesetzlichen Grenzwerte.

Der Vorsitzende fragt nach, ob die künftigen Betriebskosten über den Haushalt realisiert werden können. Des Weiteren bittet der Vorsitzende darum, den Umweltbericht zur Verfügung zustellen. Auf die Frage nach den Betriebskosten antwortet Hr. Roch, dass diese aus den Nutzungsgebühren abdeckbar sind.

Hr. Ihlow ergänzt abschließend, dass die Betriebszeiten nicht Bestandteil der Festsetzung sind, sondern lediglich über die Betriebs- und Nutzungsordnung geregelt werden.

Anlagen des Protokolls sind: Begründung, Lichtimmissionsprognose, Schallprognose, Umweltbericht und eine Aufstellung der möglichen Betriebszeiten.

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Änderung des Geltungsbereiches. Der geänderte Geltungsbereich umfasst: Flurstücke 118 tw, 119, 120, 121, 217 tw, 218 tw der Flur 158, Flurstücke 55 tw, 56 tw, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64 tw, 65 tw, 246 tw der Flur 163, Gemarkung Fürstenwalde.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Bebauungsplanentwurf Nr. 65 „Sportforum an der Bäderbahn“ mit Begründung und den bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Zustimmung Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 7 Informationen der Verwaltung

Hr. Ihlow beginnt zunächst mit der Beantwortung der Anfragen aus dem letzten Stadtentwicklungsausschuss.

Anfrage v. Hrn. Stiller – Aufnahme der Stadt Fürstenwalde in die Flughafenregion und die Anbindung des BBI

Hr. Ihlow informiert, dass derzeit im Rahmen der Regionalen Steuergruppe Ost an einem Strukturkonzept gearbeitet wird. Der Entwurf des Planungskonzeptes wird im März vorgestellt.

Hr. Bürgermeister Reim wird in der Stadtverordnetenversammlung zum Thema „Flughafenregion und Airportregion“ Stellung nehmen.

Anfrage v. Hrn. Stiller – Entwicklung eines Planetenweges

Hr. Ihlow macht deutlich, dass die Stadt hier gern unterstützend mitwirken kann. Jedoch benötigt dieses Vorhaben auch Akteure, die dieses Vorhaben vorantreiben. Hr. Stiller ist zu einem Gespräch mit der Verwaltung herzlich eingeladen.

Parksituation Bernadinum

Hierzu findet ein Termin mit dem Schulleiter Anfang Februar statt.

Busverkehr

Der Busverkehr Oder-Spree ist für den Ausschuss am 09.02.2010 eingeladen. Diesbezüglich werden die Abg. gebeten, vorab ihre Anfragen an die Verwaltung zu übermitteln.

Der Vorsitzende gibt den Hinweis auch den Busbeirat über diesen Termin zu informieren.

Stufe an der Pintsch-Brücke

Die Stufe ist darauf zurückzuführen, dass dort einzelne Teile regelmäßig absacken. Es wird regelmäßig kontrolliert und ausgebessert.

Unbeschränkte Bahnübergänge

Für den Stadtentwicklungsausschuss am 02.03.2010 sind Vertreter der Bahn eingeladen. Derzeit wird an der Planung für eine Unterführung bzw. einen Schrankenübergang gearbeitet.

Radweg Hegelstr.

Bisher hat die Verwaltung hierzu keine Unterlagen vom Landesbetrieb für Straßenwesen erhalten. Die Verwaltung geht dem nach.

Trebuser Str.

Für den Ausbau der Trebuser Str. hat die Verwaltung das Planungskonzept vom Landesbetrieb erhalten. Fr. Nötzel erläutert den Abgeordneten das Konzept.

Information der Verwaltung:

Am 26.01.2010 findet um 19 Uhr eine Gesprächsrunde der Lokalen Agenda im Stadtteilbüro statt.

Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Hr. Roch informiert, dass den Abg. eine Aufstellung zur Vergabe von Bauleistungen, im ersten Quartal dieses Jahres zur Verfügung gestellt wird.

Weiterhin setzt Hr. Roch die Abg. über eine Neuerung der VOB in Kenntnis, welche eine Vergabeerleichterung im Hinblick auf mittelständische Unternehmen betrifft.

TOP 8 Behandlung von Anfragen von Mitgliedern des Ausschusses

Fr. Wagner

bittet zum Ausschuss am 02.03.2010 auch Hrn. Walter, als ehemaligen Eisenbahner einzuladen.

Hr. Luban

bittet darum auch im Park der Jahreszeiten, die Gehwege durch den Winterdienst räumen zu lassen.

Hr. Benz

erkundigt sich nach der Planung für eine Verkehrsberuhigung in der Friedhofstraße.

Fr. Nötzel informiert, dass es hierfür einen Entwurf gibt, der allerdings noch nicht fertig gestellt ist.

Hr. J. Hoffrichter

regt an das Ratsinformationssystem auch für die Veröffentlichung von nicht amtlichen Terminen zu nutzen.

Es wird sich geeinigt, dass Termine auch per E-Mail an die Abgeordneten versandt werden können.

Hr. Nachtigall

fragt die Verwaltung, ob die Arbeiten im Park der Generationen abgeschlossen sind. Der Abg. bemängelt, dass einige Wege nicht beleuchtet sind. Fr. Nötzel erläutert, dass die Hauptwege beleuchtet sind.

Hr. Wende

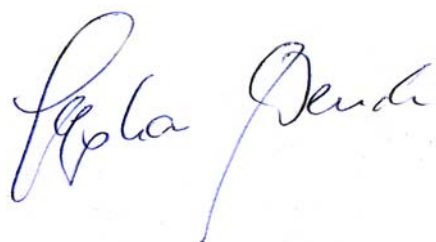
erkundigt sich nach dem Sachstand zum Club im Park. Ebenfalls erkundigt sich Hr. Wende nach dem geplanten Baubeginn der Umgestaltung Marktplatz.

Zum Club im Park informiert Hr. Roch, dass am 09.02.2010 der entsprechende Entscheidungsausschuss über Fördermittel bei der ILB stattfindet.

Hr. Roch informiert, dass eine Konzeption für die Umgestaltung Marktplatz noch nicht abgeschlossen ist und eine Umsetzung haushaltsbedingt noch nicht begonnen werden kann.

TOP 9 Beendigung des öffentlichen Teils der Sitzung

Der Vorsitzende beendet den öffentlichen Teil der Sitzung. Die Niederschrift umfasst 5 Seiten.



Stephan Wende
Vorsitzender

Katja Beyer
Schriftführerin